



## **Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind**

St. Martin, St. Martin, St. Martin  
ritt durch Schnee und Wind,  
sein Roß, das trug ihn fort geschwind.  
St. Martin ritt mit leichtem Mut,  
sein Mantel deckt ihn warm und gut.

Im Schnee, im Schnee saß, im Schnee  
da saß ein armer Mann,  
hatt' Kleider nicht, hatt' Lumpen an.  
O helft mir doch in meiner Not,  
sonst ist der bittere Frost mein Tod!

St. Martin, St. Martin, St. Martin  
zog die Zügel an,  
sein Roß stand still beim armen Mann,  
St. Martin mit dem Schwerte teilt'  
den warmen Mantel unverweilt.

St. Martin St. Martin, St. Martin  
gab den halben still,  
der Bettler rasch ihm danken will.  
Sankt Martin aber ritt in Eil'  
hinweg mit seinem Mantelteil.

## **Durch die Straßen auf und nieder**

Durch die Straßen auf und nieder  
leuchten die Laternen wieder  
rote, gelbe, grüne, blaue,  
lieber Martin komm und schau!

Wie die Blumen in dem Garten,  
blühn Laternen aller Arten:  
rote, gelbe, grüne, blaue,  
lieber Martin, komm und schau!

Und wir gehen lange Strecken,  
mit Laternen an den Stecken:  
rote, gelbe, grüne, blaue,  
lieber Martin, komm und schau!

## **Ich geh mit meiner Laterne**

Ich geh mit meiner Laterne  
und meine Laterne mit mir.  
Da oben leuchten die Sterne,  
hier unten da leuchten wir.  
St. Martin hier, wir leuchten dir,  
rabimmel, rabammel, rabumm.

Ich geh mit meiner Laterne  
und meine Laterne mit mir.  
Da oben leuchten die Sterne,  
hier unten da leuchten wir.  
Ein Lichtermeer zu Martins Ehr,  
rabimmel, rabammel, rabumm.

Ich geh mit meiner Laterne  
und meine Laterne mit mir.  
Da oben leuchten die Sterne,  
hier unten da leuchten wir.  
Mein Licht ist schön, ihr könnt es sehn,  
rabimmel, rabammel, rabumm.

Ich geh mit meiner Laterne  
und meine Laterne mit mir.  
Da oben leuchten die Sterne,  
hier unten da leuchten wir.  
Ich trag mein Licht, ich fürcht mich nicht,  
rabimmel, rabammel, rabumm.

Ich geh mit meiner Laterne  
und meine Laterne mit mir.  
Da oben leuchten die Sterne,  
hier unten da leuchten wir.  
Wie schön das klingt, wenn jeder singt,  
rabimmel, rabammel, rabumm.

Ich geh mit meiner Laterne  
und meine Laterne mit mir.  
Da oben leuchten die Sterne,  
hier unten da leuchten wir.  
Laternenlicht, verlösch mir nicht,  
rabimmel, rabammel, rabumm.

Ich geh mit meiner Laterne  
und meine Laterne mit mir.  
Da oben leuchten die Sterne,  
hier unten da leuchten wir.  
Mein Licht ist aus, wir gehn nach Haus,  
rabimmel, rabammel, rabumm.

## Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne

Laterne, Laterne,  
Sonne, Mond und Sterne.  
Brenne auf mein Licht,  
brenne auf mein Licht,  
aber nur meine liebe Laterne nicht.

Laterne, Laterne,  
Sonne, Mond und Sterne.  
Sperrt ihn ein, den Wind,  
sperrt ihn ein, den Wind,  
er soll warten, bis wir alle zu Hause sind.

Laterne, Laterne,  
Sonne, Mond und Sterne.  
Bleibe hell, mein Licht,  
bleibe hell, mein Licht,  
denn sonst strahlt meine liebe Laterne nicht!



## Licht in der Laterne

1. Licht in der Laterne,  
ich geh mit dir so gerne.  
Rotes, grünes, goldnes Haus!  
Lichtlein, Lichtlein geh nicht aus!

2. Alle Leut es sehen,  
wenn wir Laterne gehen.  
Rotes, grünes, goldnes Haus!  
Lichtlein, Lichtlein geh nicht aus!

3. Und wir Kinder singen,  
dass alle Straßen klingen.  
Rotes, grünes, goldnes Haus!  
Lichtlein, Lichtlein geh nicht aus!

4. Lasst von uns euch sagen:  
du sollst ein Lichtlein tragen.  
Rotes, grünes, goldnes Haus!  
Lichtlein, Lichtlein geh nicht aus!

## Kommt wir wollen Laterne laufen

Kommt wir wollen Laterne laufen,  
zündet eure Kerzen an  
Kommt wir wollen Laterne laufen,  
Kind und Frau und Mann  
Kommt wir wollen Laterne laufen,  
das ist unsere schönste Zeit  
Kommt wir wollen Laterne laufen,  
alle sind bereit

Ref.:  
Hell wie Mond und Sterne  
Leuchtet die Laterne  
Bis in weite Ferne  
Über's ganze Land  
Jeder soll uns hören  
Kann sich gern beschweren  
Diese frechen Gören  
Das ist allerhand



Kommt wir wollen Laterne laufen,  
heute bleibt das Fernsehen aus  
Kommt wir wollen Laterne laufen,  
keiner bleibt zu Haus  
Kommt wir wollen Laterne laufen,  
nein wir fürchten nicht die Nacht  
Kommt wir wollen Laterne laufen,  
das wär doch gelacht

Ref.:  
Hell wie Mond und Sterne  
Leuchtet die Laterne  
Bis in weite Ferne  
Über's ganze Land  
Jeder soll uns hören  
Kann sich gern beschweren  
Diese frechen Gören  
Das ist allerhand

Kommt wir wollen Laterne laufen,  
bis das letzte Licht verglüht  
Kommt wir wollen Laterne laufen,  
singt mit uns das Lied

Wer die Lieder nicht gut kennt, findet sie hier mit Noten und Ton: [www.mein-sanktmartin.de](http://www.mein-sanktmartin.de)